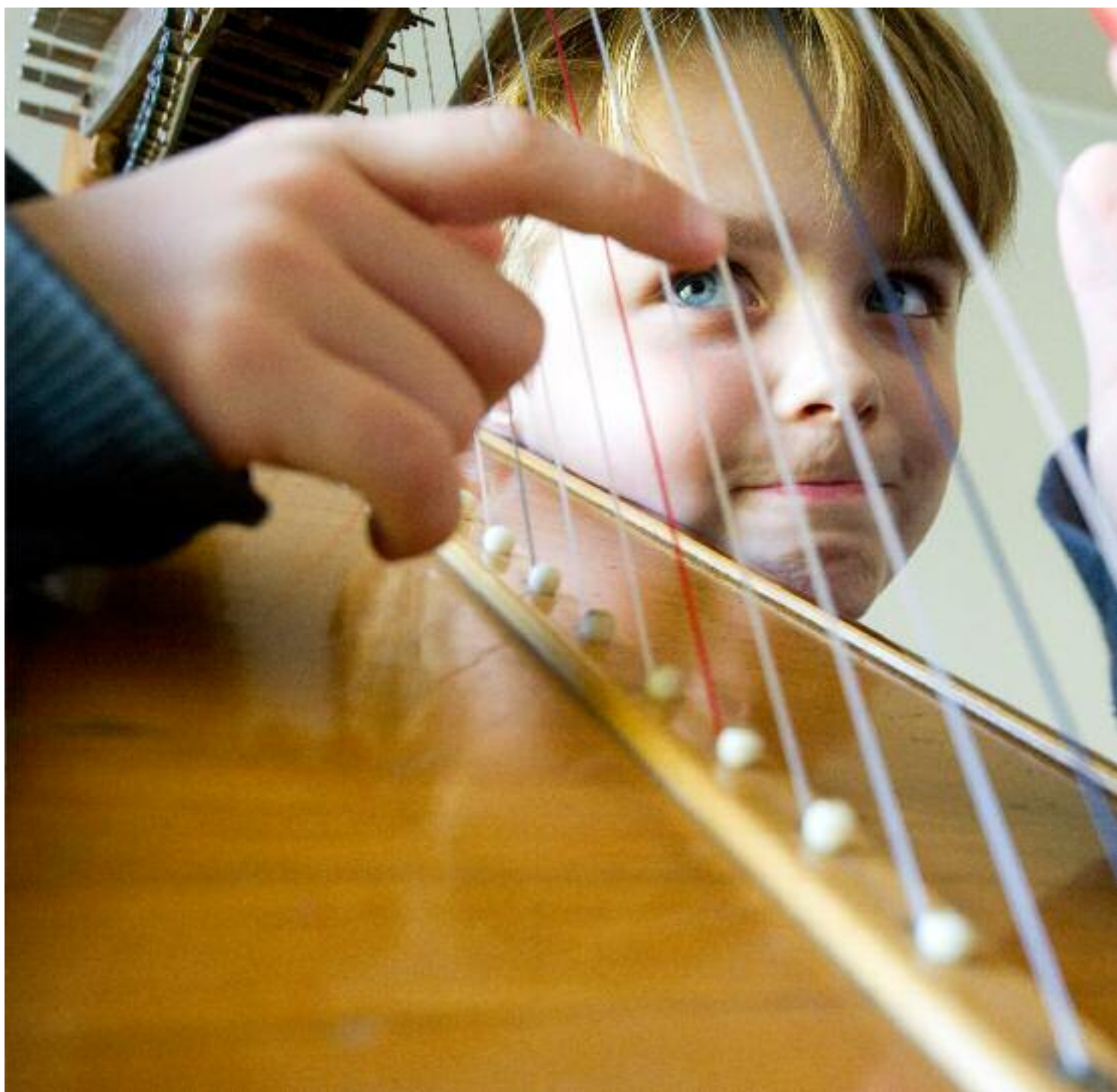


Die Welt der Instrumente ist gleich nebenan

Konzerthäuser entwickeln eigene Musikmuseen und Klangworkshops für Kinder und Erwachsene

Anne Kussmaul



Morgens in der Hafencity: Arbeitnehmer gehen ihren Weg zu den Büros des Hamburger Stadtteils. Irgendwo auf der Strecke zwischen der U-Bahn-Haltestelle Baumwall und dem Platz der Deutschen Einheit mischen sich Kinder unter die Erwachsenen. Immer haben sie ein gemeinsames Ziel: die Instrumentenwelt der Elbphilharmonie.



Musikpädagogen führen Instrumente vor, unten „Kreativ Klangsafari“: das Haus mit den Ohren erkunden

© Claudia Höhne



Die „Instrumentenwelt“ in der Elbphilharmonie, hervorgegangen aus Gerd Albrechts „Klingendem Museum“: viel Gelegenheit zum Ausprobieren



© Claudia Höhne

> **In den sechs** Kaistudios des faszinierenden Baus finden dreizehn verschiedene Workshops tagtäglich unter Anleitung von elf Musikpädagogen statt: von Klassiko, dem Workshop zu den klassischen Orchesterinstrumenten, über Orgel und Jazz bis zur Klangsafari. Unterstützt wird das Team der Elbphilharmonie von externen Dozenten sowie von Honorarkräften als Personalersatz. Oberstes Gebot ist stets: mitmachen, mitgestalten. Sei es beim Ausprobieren der Instrumente oder beim Erleben von Klangstühlen oder Experimentieren mit Wasserspringschalen. Dieses Prinzip hat Tradition. Denn die Instrumentenwelt ist aus dem Klingenden Museum hervorgegangen, das Gerd Albrecht 1989 gegründet hatte. Es war im Souterrain der Laeiszhalle angesiedelt und ist seit diesem Sommer geschlossen.

„Aus dem Klingenden Museum haben wir 290 Instrumente übernommen und noch einmal kräftig aufgestockt, vor allem außereuropäisches Instrumentarium, Percussion, Elektronik – insgesamt sind es rund 500 Instrumente“, so Benjamin Holzapfel, Leiter der Instrumentenwelt, stolz. Nicht nur die Instrumente kamen mit: „Den Kern der Workshops, das Ausprobieren verschiedener Instrumente, haben wir aus dem Klingenden Museum übernommen. Wir haben das aber methodisch alles ein bisschen ausgebaut.“ Bei der „Kreativ Klangsafari“ etwa erkunden die Teilnehmer das ganze Haus mit den Ohren. ...

... Lesen Sie weiter in Ausgabe 9/2018

© Karin Gerdies